Kapitel 3

Kapitel 2

Das Pferd von Rabka

Mein Vater hatte als Junge einen Lungenschaden. Eine Hälfte der Lunge musste abgekapselt werden, die andere trug von da an die Arbeit allein. Deshalb kam er zur Kur nach Rabka, in einen Luftkurort in den Bergen.

Irgendwann war er so weit, dass er nach Hause durfte. Man gab ihm Geld für die Zugfahrt nach Katowice.

Mein Vater fuhr nicht mit dem Zug.

Er kaufte sich von dem Geld ein Pferd. Mit diesem Pferd legte er die über hundert Kilometer von Rabka nach Katowice zurück. Dort angekommen, verkaufte er das Pferd wieder, und hatte am Ende mehr Geld in der Tasche als bei der Abfahrt.

Dass er mit Pferden umzugehen wusste, war kein Wunder. Er kam aus einer Familie, die immer Pferde gehabt hatte. Mit ihnen fuhren sie die Kohle von den Gruben zu den Leuten. Das Handeln und das Heimkommen lagen ihm im Blut, lange bevor er den ersten Käfer verkaufte.

Josefs Regel: Ein kluger Mann fährt nicht nach Hause. Er handelt sich nach Hause.